

Allgemeine Geschäftsbedingungen, AGB

Stand 06.10.2011

1. Allgemeines

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Lieferungen, Angebote und Verträge* von/mit Wolfgang Kalteis, 85737 Ismaning, im folgenden Text kurz als „WOKAL“ bezeichnet, soweit

- nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wird oder
- nicht gesetzlich zwingend anderes vorgeschrieben ist oder
- der Vertrag über die Handelsplattform EBAY abgeschlossen wird (hierfür gelten gesonderte AGB). Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine eigenen Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen werden hiermit widersprochen. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie von WOKAL schriftlich bestätigt wurden.

(2) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Der Kunde ist verpflichtet seinen Status wahrheitsgemäß im Rahmen der Bestellung anzugeben (Verbraucher = „Privatkunde“ bzw. Unternehmer = „Gewerbekunde“).

(3) Die Vertragssprache ist Deutsch.

2. Weitere Vertragsbedingungen

Für Softwarelizenzen werden zusätzlich zu den AGB noch weitere Bedingungen vereinbart, die als „Lizenzbedingungen“ bezeichnet werden.

3. Angebot und Vertragsschluss

Die Darstellung der Produkte auf der Homepage bzw. im Online-Shop stellt kein rechtlich verbindliches Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung dar.

Durch Anklicken des Buttons „Bestellung absenden“ geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf der Bestellseite unserer Homepage aufgeführten Softwarelizenzen, Waren und Dienstleistungen ab. Die anschließend von WOKAL verschickte Auftragseingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Angebotes dar.

Der Kaufvertrag kommt zustande, sobald wir dem Kunden eine Auftragsbestätigung zukommen lassen oder die bestellte Ware versenden bzw. den Lizenzkey versenden/mitteilen.

3a. Korrektur von Eingabefehlern

Sie erhalten nach der Abgabe der Bestellung per E-Mail eine Auftragseingangsbestätigung mit allen Auftragsdaten. Überprüfen Sie hiermit die Daten der Bestellung. Sollten die aufgeführten Daten nicht Ihrem Wunsch entsprechen, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit. Wir werden dann die Bestellung löschen bzw. korrigieren.

3b. Vertragstext

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Software-Nutzungsbedingungen können Sie über die Bestellungsseite oder über die Internet-Adresse „<http://www.wokal.de/recht.html>“ aufrufen, drucken oder als PDF-Datei downloaden. Die Bestellungsdaten mit Widerrufsbelehrung erhalten Sie nach Bestellung in Form der Auftragseingangsbestätigung per E-Mail zugesandt. Sie können die Bestellungsdaten auch vor Abgabe der Bestellung über die Druckfunktion Ihres Browsers ausdrucken. WOKAL speichert die Vertragstexte. Sie können bei Bedarf vom Kunden angefordert werden.

4. Preise und Versandkosten

Die auf den Produktseiten genannten Preise beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile. Zusätzlich zu den angegebenen Preisen berechnen wir für die Lieferung, die Zustellung von Lizenzkeys per Telefax oder Brief zusätzliche Kosten, die auf den „Preise“-Seiten der Produkte und auf der Bestellseite mit angegeben sind.

5. Abwicklung, Bestellvorgang

1. Sie bestellen durch Eingabe Ihrer Daten auf den Bestellseiten und das Absenden der Bestellung per Buttonklick. Die Bestellung wird damit an uns übermittelt und bei uns gespeichert. Alternativ können Sie auch per schriftlichen Auftrag auf unserem Bestellformular bestellen, das Sie uns per Post oder Telefax übermitteln.

2. Sie erhalten von uns unverzüglich eine Auftragseingangsbestätigung (per E-Mail, wenn uns die Adresse bekannt ist, sonst per Telefax oder Post). Anhand dieser haben Sie die Möglichkeit alle Daten des Auftrags und die Kosten nochmals zu kontrollieren. Sollten Sie innerhalb von 2 Arbeitstagen keine Auftragseingangsbestätigung von uns erhalten, oder die Daten von Ihrem Auftrag abweichen, bitten wir Sie, bei uns zu reklamieren. Gewerbekunden erhalten zusätzlich eine Rechnung.
3. Sie überweisen den Gesamtpreis auf das Bankkonto, das wir Ihnen mit der Auftragseingangsbestätigung mitteilen (Vorkasse).
4. Unmittelbar nach Zahlungseingang erhalten Sie von uns den Lizenzkey (Freischaltsschlüssel) auf dem vereinbarten Weg (im Regelfall per E-Mail) mit dem Sie die Software in eine unbeschränkte Version umwandeln können, bzw. die bestellte CD/Ware.

6. Zahlungsmodalitäten

- (1) Soweit nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen sofort ohne Abzug fällig.
- (2) Soweit nicht im Einzelfall anders vereinbart, ist Vorkasse vereinbart (Lieferung nach Zahlungseingang).
- (3) Als Zahlungsart wird (neben Bargeld) nur die Banküberweisung akzeptiert. Die Kosten der Überweisung trägt der Kunde. Bei Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragseingangsbestätigung. Wird ausnahmsweise Nachnahme vereinbart, trägt der Kunde die Nachnahmekosten.
- (4) Die Aufrechnung ist außer bei unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen nicht zulässig. Die Zurückbehaltung von Zahlungen durch den Käufer wegen Gegenansprüchen aus anderen Vertragsverhältnissen ist ausgeschlossen.

7. Lieferung

Die Lieferung erfolgt nur innerhalb von Deutschland

Bei Vorkasse erfolgt der Versand spätestens zwei Werktage nach Gutschrift des Rechnungsbetrages auf unserem Konto, bei Zahlung auf Rechnung erfolgt der Versand spätestens 2 Werktage nach Auftragseingang. Schadenersatz wegen verspäteter Lieferung ist ausgeschlossen, soweit keine grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt.

8. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung bleibt die Ware unser Eigentum.

9. Abtretbarkeit von Ansprüchen

Der Kunde ist nicht berechtigt seine Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten.

10. Information bei Beanstandungen

Die Zufriedenheit meiner Kunden ist mir wichtig. Deshalb bitte ich Sie bei Beanstandungen jeder Art um eine E-Mail an die Adresse info@wokal.de, damit eine einvernehmliche Lösung gefunden werden kann. Dies ist jedoch keine Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts.

11. Widerrufsrecht für Verbraucher

Lt. Gesetzgeber sind wir verpflichtet, Sie vor dem Kauf über Ihr Widerrufsrecht zu belehren. Die folgenden Rechte gelten nur für private Verbraucher, d.h. jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft für einen Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer freiberuflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§13 BGB).

Gemäß § 312d Absatz 4 BGB besteht das Widerrufsrecht nicht bei Fernabsatzverträgen .. zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

(weiter auf Seite 3)

Widerrufsbelehrung**Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Sache - widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch

- nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) (*bei CD-Versand*), bzw.
- nicht vor Vertragsschluss (*bei E-Mail-Versand des Lizenzkeys*)

und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß §312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Wolfgang Kalteis
Tassiloweg 18
85737 Ismaning

E-Mail: info@wokal.de
Fax: 089 96289754

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen.

Für die Verschlechterung der Sache müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

11a. Rücksendekosten bei Ausübung des Widerrufsrechts

Für den Fall, dass der Kunde von seinem gesetzlichen Widerrufsrecht gebrauch macht, übernimmt der Verkäufer (WOKAL) die Kosten für die Rücksendung der Ware.

12. Gewährleistung / Haftung

(1) Alle Softwareprodukte von WOKAL wurden sorgfältig erstellt und geprüft. Nach dem Stand der Technik ist es aber anerkanntermaßen nicht möglich, Software zu erstellen, die in allen denkbaren System- und Anwendungsumgebungen fehlerfrei abläuft.

(2) WOKAL gewährleistet jedoch, dass

- die Produkte im Sinne der jeweiligen Programmbeschreibung/Dokumentation unter Beachtung der Systemvoraussetzungen brauchbar sind;
- die CD-ROM frei von Material- und Herstellungsfehlern ist;
- das Programm korrekt auf den Datenträger bzw. in der Downloaddatei aufgezeichnet ist und die Dokumentation (Hilfedatei) sämtliche Informationen enthält, die WOKAL zur Benutzung der Software für erforderlich hält.

WOKAL übernimmt keine Gewähr

- dafür, dass die Programmfunktionen Ihren Anforderungen genügen oder mit Komponenten in der speziellen Konfiguration Ihres Computers zusammenarbeiten.
- für die Auswahl, die Installation und die Nutzung sowie die damit beabsichtigten Ergebnisse der Software.

(3) Die Mängelansprüche verjähren in 2 Jahren gemäß den gesetzlichen Vorschriften.

(4) Sie verpflichten sich, WOKAL bei der Fehlerfeststellung und Mängelbeseitigung zu unterstützen und auf Wunsch Hilfsinformationen zu erstellen bzw. auszudrucken und zu übermitteln. WOKAL ist berechtigt, einen evtl. Fehler zu umgehen, wenn dieser selbst nur mit unverhältnismäßigem Aufwand zu beseitigen ist und dadurch die Nutzung der Software nicht erheblich leidet.

Liegt ein Mangel vor, wird WOKAL nach eigener Wahl innerhalb angemessener Frist das Produkt nachbessern oder ein fehlerfreies Produkt nachliefern. Gelingt die Nachbesserung oder Nachlieferung weder innerhalb einer innerhalb dieser Frist noch einer angemessenen Nachfrist, sind Sie berechtigt, nach Ihrer Wahl vom Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis angemessen herabzusetzen. Im Falle einer Rückabwicklung werden Sie sich die bis dahin gezogene Nutzung angemessen anrechnen lassen.

(5) Für den durch Einsatz der Software an anderer Software oder an Datenträgern / Datenverarbeitungsanlagen des Kunden entstandene Schäden wird nur gehaftet, soweit es sich um typischerweise auftretende, vorhersehbare Schäden handelt und der schadensursächliche Mangel an der Software von einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist. Für Schäden aus Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung beruhen, haftet WOKAL auch bei Fahrlässigkeit.

Gesetzliche Ansprüche auf Mängelbeseitigung und Nachlieferung – nicht aber auf Schadenersatz – bleiben von den vorstehenden Regelungen (der Ziffer 5) unberührt.

Weitergehende Ansprüche des Kunden, insbesondere wegen entgangenen Gewinns, Verlusten oder Folgeschäden, sind ausgeschlossen.

(6) Der Kunde ist verpflichtet, die Daten / Datenbanken in anwendungsadäquaten Intervallen zu sichern. Im Falle eines Datenverlustes wird nur für den üblicherweise erforderlichen Aufwand zur Wiederherstellung gehaftet, soweit den Datenverlust die Software selbst verursacht hat. Andernfalls ist die Haftung für einen Datenverlust ausgeschlossen.

13. Datenschutz

(1) Der Kunde willigt darin ein, dass seine personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Geschäftszweckes von WOKAL erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

(2) Die E-Mail-Adresse des Kunden nutzt WOKAL nur für Informations-Schreiben zu den Aufträgen und zur Kundenpflege sowie, falls vom Kunden gewünscht, für eigene Newsletter.

(3) WOKAL gibt keine personenbezogenen Kundendaten an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind Dienstleistungspartner, die zur Bestellabwicklung die Übermittlung von Daten erfordern. In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch auf das erforderliche Minimum.

(4) Der Kunde hat ein Recht auf Auskunft sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung seiner gespeicherten Daten. Sofern einer Löschung gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungspflichten oder sonstige gesetzliche Gründe entgegenstehen, werden die Daten gesperrt.

14. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Regelungen über das UN-Kaufrecht finden keine Anwendung.

Für Kaufleute ist der Erfüllungsort Ismaning und der Gerichtsstand München.

Die jeweils aktuellste Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann auf der Internet-Seite unter der Adresse <http://www.wokal.de/agb.htm> abgerufen oder über die o.g. Kontaktdaten angefordert werden.